

Ein volles Programm für das Jahr 2003

Diese zweite Ausgabe von Luxfer Xpress enthält Neuigkeiten über Veranstaltungen und andere Aktivitäten innerhalb unserer europäischen Division, mit speziellem Augenmerk auf Marketinginitiativen, wie z.B. Ausstellungen, Konferenzen, Sponsoring und Kundendienst.

Auf dem Congrès de Pneumologie in Nizza wurden die neuen leichten Sauerstoffflaschen der Serie 7000 unter der Marke Luxfer Medical ausgestellt. Diese Fachmesse bot uns eine ausgezeichnete Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch mit Spezialisten für medizinische Respiratoren aus ganz Europa.

Als Co-Sponsoren des hochrangigen Events zum 50. Jahrestag der Erstbesteigung des Mount Everest spielte Luxfer eine wichtige Rolle als Lieferant von leichten Sauerstoffflaschen, die Bestandteil des revolutionären Sauerstoffsystems des Teams waren.

Darüber hinaus haben wir auch andere Events gesponsert, wie zum Beispiel die alljährlich stattfindende Laufveranstaltung der Britischen Lungenstiftung, an der Läufer und Helfer vom Nottinghamer Luxfer Werk teilnahmen. Gelaufen wurden 5000 m und 10000 m, und die Erlöse kamen Großbritanniens führender Wohltätigkeitsorganisation für Atemwegserkrankungen zugute.

In dieser Ausgabe wird unser Leiter für Nachfragesteuerung, Paul Kraus, vorgestellt, um unseren Kunden eine Einsicht in die Bedeutung der Prognostizierung in unserer geschäftigen Kundendienstabteilung zu geben.

Und schließlich, unsere Website www.luxfercylinders.com wird regelmäßig aktualisiert und enthält neueste Informationen über Projekte, Produkte und Marketingaktivitäten in der Luxfer Gruppe - statten Sie ihr also unbedingt mal wieder einen Besuch ab!

Veronique McKellican
Marketing-Direktorin

Termine

27. September - 1. Oktober
13th Annual Congress of the European Respiratory Society
Wien
Stand wird später bekannt gegeben

15. Oktober
A Breath of Fresh Air
Royal College of Physicians
London, GB
Stand wird später bekannt gegeben

27. - 30. Oktober
A&A
Düsseldorf
Stand wird später bekannt gegeben

7. - 8. November
Respiratory Nurses Conference
Ettington Chase, GB
Stand wird später bekannt gegeben

19. - 22. November
Medica
Düsseldorf
Stand wird später bekannt gegeben

Luxfer Sauerstoffflaschen erklimmen den höchsten Berg der Welt

Im April 2003 begannen die Royal Navy und die Royal Marines eine zweimonatige Expedition zur Besteigung des Nordostgrads am Mount Everest.

Die leichten Sauerstoffflaschen von Luxfer Medical trugen bedeutend dazu bei, dass die RN & RM Expedition den über 8800 Meter hohen Gipfel des Mount Everest bezwungen hat - trotz der schwierigen Bedingungen und

schweren Stürme am Nordhang, die mehrere Verletzungen verursacht haben.

Das Team hat sein Ziel am 22. Mai erreicht, und zwar mit Hilfe eines revolutionären Sauerstoffsystems, das Kanülen anstelle von herkömmlichen Gesichtsmasken verwendet und 80 leichte Sauerstoffflaschen (mit kompletter Kohlefaserumwicklung) umfasst.



Das 'A' team!



Luxfers MD Lindsay Stratton nimmt die Auszeichnung im Namen der Nottinghamer Belegschaft von Luxfer entgegen.

Dem Nottinghamer Betrieb Luxfer Gas Cylinders wurde kürzlich der Oliver Wight Preis der Klasse A in zwei Kategorien der ABCD-Prüfliste für höchste betriebliche Kompetenz in den Bereichen "Menschen und Teams" sowie "Planung und Kontrolle" verliehen.

Peter Hill, Managing-Partner von Oliver Wight EAME, präsentierte Luxfers Managing Director, Lindsay Stratton, die Plakette der Klasse A in Anerkennung der erreichten hervorragenden Ergebnisse.

Lindsay Stratton, der den Preis im Namen der gesamten Belegschaft entgegennahm, sagte:

"Diese Auszeichnung belegt unseren äußerst effizienten Ansatz und Luxfers Leistungsvermögen im Vergleich zu den Besten in dieser Industriebranche. Im heutigen, sich ständig veränderndem Markt erwies sich die Prüfliste als ein sehr effektives Mittel, das uns half, uns auf Leistungsstufen von Weltniveau zu konzentrieren und uns gegen starke Konkurrenz durchzusetzen."

Einführung von **Luxfer Medical** auf dem Congrès de Pneumologie

Ende Januar stellte Luxfer Gas Cylinders erstmalig auf dem 7th Respiratory Congress für Französisch sprechende Länder in Nizza Produkte unter dem neuen Markennamen "Luxfer Medical" aus.

Luxfer Medical, ein reichhaltiges Produktsortiment, wurde von Luxfer als Antwort auf die spezifischen Anforderungen von Kunden, die Sauerstoff und andere medizinische Gase an

Krankenhäuser, Rettungsdienste und Pflegebedürftige liefern, entwickelt.

Marketing-Direktorin für den europäischen Markt, Veronique McKellican, fügt dem hinzu:

Die portablen Sauerstoffsysteme von Luxfer Medical wurden von den anwesenden Lungenspezialisten, Pflegepersonal und Beatmungsschwestern aufgrund der erheblichen

Gewichtseinsparungen für eine höhere Patientenmobilität und eine im Allgemeinen bessere Lebensqualität hoch eingestuft.

Zum Erhalt weiterer Angaben über das komplette Sortiment von für den medizinischen Markt verfügbaren, leichten Produkten wenden Sie sich bitte an:

customerservices@eu.luxfercylinders.com
oder besuchen Sie unsere Website www.luxfercylinders.com



Breathe Easy Konferenz ein riesiger Erfolg



Vor kurzem stellte Luxfer Medical seine Exponate auf der alljährlichen, nationalen Konferenz des Breathe Easy Clubs, die in Manchesters Raddison Hotel stattfand, aus.

Mit seinen landesweit über 120 Gruppen gehört der Breathe Easy Club zum gemeinnützigen Netzwerk der Britischen Lungenstiftung. Diese Stiftung unterstützt und informiert in Großbritannien mehr als 20000 Menschen, die an einer Lungenkrankheit leiden.

Marketing-Managerin für den europäischen Markt Vicky Butler fügte hinzu:

"Die portablen Sauerstoffflaschen von Luxfer Medical wurden entwickelt, um Patienten, die eine Sauerstofftherapie durchlaufen, einen unabhängigeren Lebensstil als zuvor zu ermöglichen.

Als Erstaussteller auf einer Breathe Easy Konferenz wurden wir von den Konferenzteilnehmern und Spezialisten für medizinische Respiratoren mit Forderungen nach mehr Informationen über leichte Sauerstoffflaschen überhäuft.

Diese Veranstaltung bot uns eine ausgezeichnete Gelegenheit, die Bedürfnisse von ambulant mit Sauerstoff behandelten Patienten aus erster Hand zu besprechen."

Verkaufsteam Prüft Atemgerät auf Herz und Nieren

Dank des Ausbildungszentrums der Staffordshire Feuerwehr lernten die europäischen Verkaufsteamer die Tätigkeit von Feuerwehrleuten genauer kennen.

Im Rahmen einer dreistündigen Schulungsveranstaltung, während der sie eine Feuerwehruniform, komplett mit Atemgerät trugen, konnten die Manager ihre Fähigkeiten so richtig unter Beweis stellen.

Nachdem sie sich paarweise den Weg durch eine Reihe von Hindernissen, zum Teil in Dunkelheit, gebahnt hatten, sagte ein Mitglied von Luxfers europäischem Verkaufsteam:

"Die Ausbildungsstätte bot uns die perfekte Gelegenheit, Atemgeräte aus erster Hand zu erfahren.

Glücklicherweise ermöglichten uns die leichten Luxfer



Sauerstoffflaschen aus Verbundwerkstoff wesentlich mehr Freiraum zum Manövrieren, besonders in schwierigen und beengten Räumen - ein großer Vorteil, wenn man sich nur auf ein Seil und die Teamarbeit verlassen kann!"

Die Staffordshire Feuerwehr bietet verschiedenste Konferenz- und Ausbildungseinrichtungen an. Weitere Details entnehmen Sie bitte der diesbezüglichen Website unter: www.staffordshire.gov.uk

Produktästhetik

Dem Faktor "Produktästhetik" wird in zahlreichen Geschäftszweigen - von Krankenhäusern, Gaststätten und Clubs über die Heimsauerstofftherapie bis hin zu den Feuerlöschanlagen in den Einkaufstraßen - eine zunehmend höhere Bedeutung beigemessen.

Luxfer Europa hat zwei innovative Möglichkeiten gefunden, die Ästhetik von Luxferprodukten zu verbessern. Eine Möglichkeit reagiert lediglich auf den wenig attraktiven Anblick, den ein beschädigtes Etikett bietet, die zweite bietet dem Kunden die Auswahl einer höheren Markenvielfalt.



Produktauszeichnung unter Klarlack

diese effektive Methode bietet sich an, um die Lebensdauer eines Etiketts zu erhöhen. Das ultradünne, äußerst widerstandsfähige Etikett wird am Produkt unter einem speziellen Polyester-Klarlack, der einen ausgezeichneten Schutz bietet, angebracht.

Cosmetic Sleeving

diese Methode bietet unbegrenzte Gelegenheiten der Vermarktung und liefert in Verbindung mit einer dickeren Schutzfolie ein unverwundliches und ästhetisch ansprechendes Produkt.

Mehr "branding"-Möglichkeiten

Zum Erhalt weiterer Informationen wenden Sie sich bitte an: customerservices@eu.luxfercylinders.com

Nachgefragt: Paul Kraus

Aufstellung einer PROGNOSE... Bei diesem Gedanken bricht den meisten Verkaufsleitern der kalte Schweiß aus. Und obwohl es für die meisten modernen Unternehmen ein unumgängliches Übel darstellt, steht eines fest: Eine Prognose ist stets mehr oder weniger falsch!

Dieser Herausforderung stellte sich Luxfer vor einigen Jahren durch Einstellung eines "Demand Managers" (Leiters für Nachfragesteuerung).

Dieser Leiter ist primär für die Koordinierung der Bestellungen und Prognosen verantwortlich und legt dem Geschäft auf dieser Grundlage einen Verkaufsplan vor.

Er unterstützt die Verkaufsleiter, den Vertriebsdirektor und die

Marketingabteilung mit analytischen Arbeiten und strebt letztendlich danach, den Kunden von Luxfer die kürzesten und wettbewerbsfähigsten Lieferzeiten zu bieten.

Der engere Kontakt mit unseren Kunden hat uns zweifellos geholfen, den Markt besser zu verstehen und somit exaktere Prognosen aufzustellen.

Vergleichen Sie zum Beispiel nur einmal die langen Lieferzeiten und die schwache Liefererfüllung vor fünf oder sechs Jahren mit den ausgezeichneten und weiter optimierten Dienstleistungen der Gegenwart.

Der Leiter für Nachfragesteuerung ist dafür verantwortlich, solche Aspekte unter einen Hut zu bringen. Da die Produktionsabteilung weiss, dass

ein Beschäftigter dafür da ist, die Bestellungen mit der Prognose abzugleichen und dadurch die Effizienz zu optimieren, kann effektiver geplant werden.

Der Mann, der derzeit diesen Posten innehat, bin ich, Paul Kraus. Ich arbeite schon seit über 4,5 Jahren für Luxfer, habe in diesem Zeitraum geheiratet und wurde Vater (als ob der Job nicht stressig genug wäre!)

Ursprünglich stamme ich aus Redcar, einer kleinen Küstenstadt im Nordosten Englands. Während meines Maschinenbau-Studiums an der Universität Manchester wurde mir ein Industrie-Sponsoring beim ICI zuerkannt. Nach meinem Studium verbrachte ich 6 Jahre bei British Aerospace Defence, bevor ich bei Luxfer angefangen habe. Warum ich als



Ingenieur im Verkauf arbeite? Eine gute Frage, auf die ich aber auch keine Antwort habe.

Und am Rande bemerkt: Bevor meine Tochter geboren wurde, war ich ein großer Motorradfan. Ich musste das Motorrad verkaufen, was mir das Herz brach.

Doch mein neues Hobby ist Golf, und nebenbei bemerkt bin ich jederzeit gern für ein Spiel zu haben!

Führende Universitäten treten dem Europäischen Programm für Forschung, Entwicklung und Technologie (RDT) bei

Ende des vergangenen Jahres führte Luxfer auf einer gemeinsamen Konferenz mit seinen an der Universität tätigen Forschungspartnern und Schlüsselpersonal der Luxfer Organisation sein europäisches RDT-Programm ein.

Die strategische Zielstellung des RDT-Programms lautet:

"Die Entwicklung eines integrierten Ansatzes an die Forschung, Entwicklung und Technik innerhalb von Luxfer Gas Cylinders sowie die Bereitstellung der Synergie, die zur Ausnutzung des gesamten technologischen Potentials des Geschäfts erforderlich ist"

Das von Mike Clinch (Manager für Verfahrensentwicklung) geleitete RDT-Programm sollte die Grundlage dafür bilden, Luxfer die Entwicklung

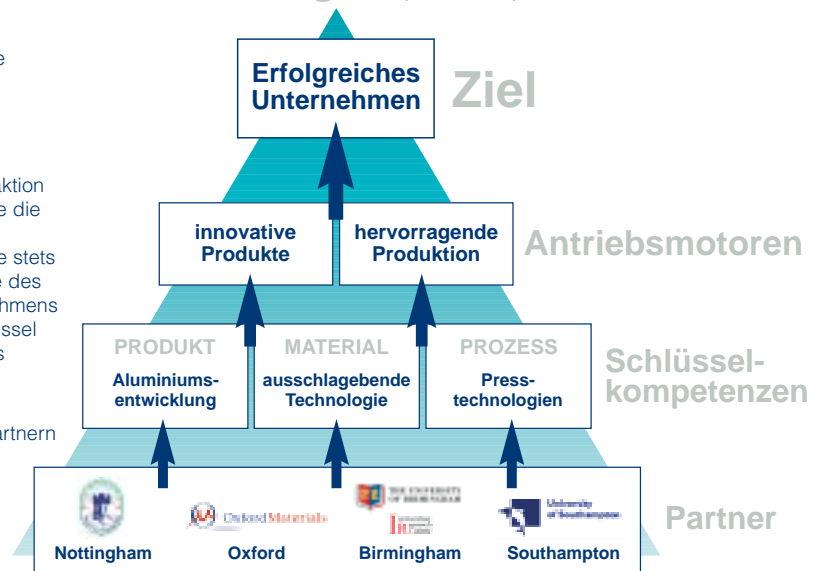
seiner „grundlegenden Kompetenzen“ und somit eine ausgezeichnete Herstellungsqualität und Produktinnovationen zu ermöglichen.

Die Verständigung und Interaktion zwischen allen Parteien sowie die

Flexibilität zur Anpassung an die stets neuen Ansprüche des globalen Unternehmens werden der Schlüssel für den Erfolg des Programms sein.

Zu Luxfers akademischen Partnern zählen beispiels-

weise die Universitäten in Birmingham, Nottingham, Oxford und Southampton.



Luxfers SCBA Benutzerhandbuch 2003 **jetzt online**

Das vor kurzem überarbeitete Benutzerhandbuch für unabhängige Atemgeräte von Luxfer Gas Cylinder steht inzwischen online und auch auf CD-ROM auf Englisch und Deutsch zur Verfügung.

Die interaktive PDF-Datei enthält eine detaillierte Anleitung, die den Benutzer schrittweise durch die Benutzung von Sauerstoffflaschen



aus Verbundstoff führt, sowie Informationen über den sicheren Betrieb, die Ventile, periodische Prüftests, Reparaturen und das Füllen der Flaschen.

Des weiteren informiert das Handbuch über die Prüftests gemäß der neuen Europäischen Druckgeräte Richtlinie (DGRL) 97/23/EC sowie über die Beschriftung und Kennzeichnung der Flaschen, einschließlich des vor kurzem eingeführten CE-Zeichens.

Sie können das neue Handbuch entweder von Luxfers Website www.luxfercylinders.com herunterladen oder die CD-ROM per E-Mail customerservices@eu.luxfercylinders.com bestellen

Luxfer's erste Flasche nach ISO-Standard

Luxfer Europa gab die Herstellung der ersten „globalen Gasflasche“ des Unternehmens, die einem neuen internationalen Standard entspricht, bekannt. Dies bietet den Kunden von Luxfer die Gelegenheit, Gasflaschen auch über Ländergrenzen hinweg zu liefern.

Bisher wurde der internationale Transport von gefüllten Gasflaschen durch die unterschiedlichen Beförderungsvorschriften der einzelnen Nationen erschwert. Inzwischen, nach über einem Jahrzehnt Forschung und Entwicklung, in die Luxfer und andere Firmen dieser Industrie einbezogen waren, hat die International Standards

Organisation (ISO) die Richtlinie ISO7866 für nahtlose Aluminium-Gasbehälter herausgegeben.

Das erste Unternehmen, das von diesem neuen Standard profitieren wird, ist die BOC Gruppe.



Dr Roy Irani, Global Technical Authority, Cylinders, BOC Group



Luxfer Customer Services
Luxfer Gas Cylinders, Colwick
Nottingham NG4 2BH, England

Telephone:
+44 (0)115 980 3800

Fax:
+44 (0)115 980 3899

Email:
customerservices@eu.luxfercylinders.com

Weltweite Produktionsstätten - Im Brennpunkt: **Hydrospin**

Seit seiner Gründung im Jahre 1980 zählt Hydrospin zu den branchenführenden Herstellern von Aluminiumlinern. Das in Huntington Beach (Kalifornien) ansässige Unternehmen Hydrospin liefert nicht nur dünnwandige, nahtlose Aluminiumliner, sondern auch Druckbehälter aus Stahl.

Hydrospins Aluminiumliner werden in medizinischen Gasflaschen, Atemgeräten, Gasfüllsystemen, im Paintball-Sport, in Druckbehältern für die Luft- und Raumfahrt sowie in Druckerddgas- (CNG-) Tanks verwendet.

Von Hydrospin kaufen die weltweit größten Hersteller von Hochdruckflaschen aus Verbundmaterial. Kein anderes Unternehmen in der Branche für Composite-Gasflaschen hat leichtere Liner im Angebot als wir.



Unsere Produkte aus Stahl umfassen DOT Probenentnahmezylinder aus Edelstahl, ASME Akkumulatorgehäuse, Sauerstoffflaschen für Militärpiloten und verschiedene andere Anwendungen.

Hydrospin strebt danach, im Vorfeld neuer Technologien und Technik zu bleiben. Deshalb rüsten wir unsere Fertigungsanlagen permanent auf. Die Fähigkeit, Produkte zu liefern, die beinahe allen internationalen

Herstellungsstandards entsprechen, hebt Hydrospin als den Branchenführer in Design und Herstellung von nahtlosen Gasflaschen aus Stahl und Aluminiumliner unter seinen Mitbewerbern hervor.

Im Jahre 2002 haben wir über 450000 komplette Einheiten in unserem Werk in Südkalifornien hergestellt.

Unsere Website unter www.hydrospin.com enthält eine Fülle von Informationen über unsere Kapazitäten und Produktlinien, Sie können sich aber auch gern an Zac Monroe, Hydrospins Manager für Geschäftsentwicklung, unter Tel. +1 714-898-8041, App. 245, oder per E-Mail unter monroe@hydrospin.com wenden. Auch Ihr Luxfer Ansprechpartner vor Ort wird Sie gern weiter beraten.

Brandgutachten belegt "schwarzes Loch" in offiziellen Statistiken

Einem kürzlich von der FETA (Fire Extinguishing Trades Association), bei der Luxfer Mitglied ist, und der IFEDA (Independent Fire Engineering and Distributors Association) angefertigten Gutachten zufolge sparen Feuerlöschgeräte der britischen Wirtschaft jährlich über £ 500 Mio. ein.

Durch Brand verursachte Schäden werden derzeitigen Schätzungen zufolge auf £ 7 Mrd. pro Jahr eingestuft. Diese offizielle Statistik berücksichtigt jedoch nur Brände, die der Feuerwehr gemeldet wurden. Die Rolle des Feuerlöschers wird nicht genau erfasst. Die Studie beabsichtigte,

dies zu betonen und Situationen aufzuzeigen, in denen Feuerlöschgeräte auch weiterhin ein unentbehrliches Brandbekämpfungsmittel darstellen.

Das Gutachten ist Bestandteil einer weiterführenden europäischen Studie von EUROFEU, dem Europäischen Komitee der Hersteller von Fahrzeugen, Geräten und Anlagen für den Brandschutz, in deren Rahmen ähnliche Untersuchungen in Österreich, Belgien, Deutschland, Frankreich und den Niederlanden vorgenommen wurden.

Weitere Informationen oder ein Kopie des Berichts erhalten Sie auf Anfrage von:



Terry Martiny,
FETA,
Neville House, 55 Eden Street,
Kingston Upon Thames,
Surrey KT1 1BW.

Tel: 020 8549 8839
Fax: 020 8547 1564

Website: www.feta.org.uk

Luxfer in Osteuropa



Der Mai dieses Jahres war für Rev & Partners, die offiziellen Vertreter von Luxfer Gas Cylinders, die unsere Gasflaschenprodukte im osteuropäischen Raum anbieten, ein ganz wichtiger Monat.

Rev & Partners stellte auf der INDUSTRIA 2003 in Budapest aus. Die INDUSTRIA zählt mit ihren über 600 Ausstellern zu den bedeutendsten Fachmessen für den osteuropäischen Raum. In diesem Jahr kamen 20 Prozent der Aussteller aus anderen Ländern der Osteuropa, z.B. aus Deutschland (44 Aussteller) und aus Großbritannien (9 Aussteller). Rev & Partners stellte an seinem Stand ein überraschendes, interessantes

Konzept-Fahrrad vor. Das mit Druckluft angetriebene, preisgekröntes Fahrrad rief enormes Interesse hervor. Dieses Konzept-Rad wurde auch schon zu einem früheren Zeitpunkt in diesem Jahr auf der internationalen Messe für Erfindungen in Genf ausgestellt. Der Prototyp wird von einer Luxfer 9-l-Gasflasche aus Verbundwerkstoff angetrieben und erreicht einen unabhängigen Fahrbereich von fünf Kilometern.

